

Aus dem Aktienverkauf vom Microsoft-Chef lernen

16.08.2018, 14:57 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: GVI_2025

Presseagentur: GVI

16.08.2018. Wie mehrere Medien in den letzten Tagen berichteten, hat der Chef von Microsoft vor kurzen rund 30 Prozent seiner Microsoft-Aktien verkauft. Als Begründung wurde die Erhöhung der Diversifizierung seines Vermögens von Unternehmensseite genannt. Das klingt aus Sicht der Verbraucherorganisation Geld und Verbraucher e.V. (GVI) vernünftig und sie rät auch anderen Arbeitnehmern ihre Vermögenssituation zu überprüfen.

„Die Vermögenssituation von Arbeitnehmern birgt oftmals enorme Risiken, wenn sie viele Aktien ihres Unternehmens besitzen. Sollte es nämlich dem Unternehmen schlecht gehen, ist der Arbeitnehmer einerseits dem Kursrisiko und andererseits noch dem Arbeitsplatzrisiko ausgesetzt. Außerdem hat der Besitz einzelner Aktien generell eine zu geringe Streuung oder ein sogenanntes Klumpenrisiko. Somit besteht oft die Gefahr, dass einzelne Ereignisse große Auswirkungen auf das Vermögen haben“, weist GVI-Präsident Siegfried Karle hin und rät besser zur Anlage in Aktienfonds.

Die GVI stellt Tipps zu klugen Anlagekonzepten unter www.geldundverbraucher.de in der Rubrik „Gratis“ kostenlos zur Verfügung. Darüber hinaus stehen weitere wertvolle Informationen zum Thema Geldanlage und Vermögenstrukturierung zur Verfügung.

GELD UND VERBRAUCHER Interessenvereinigung der Versicherten, Sparer und Kapitalanleger e.V. (GVI),

Neckargartacher Str. 90
74080 Heilbronn

Portrait

Die Geld und Verbraucher Interessenvereinigung der Versicherten, Sparer und Kapitalanleger e.V. (GVI) betreibt seit 1987 Verbraucherberatung und Verbraucheraufklärung in Finanzangelegenheiten. Sein Ziel ist es den Verbraucher zu helfen, sich in dem unübersichtlichen Finanz- und Versicherungsmarkt besser zu Recht zu finden, Fehlentscheidungen zu vermeiden und vor allem Kosten zu senken.

News-ID: 1014895 • Views: 385 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1014895/Aus-dem-Aktienverkauf-vom-Microsoft-Chef-lernen.html>